

C. Totenfürsorgeverfügung für das **Ausbringen von Totenasche auf einem privaten Grundstück** (nach § 11 Abs. 8 Satz 1 zweite Alternative BestG)

1 Ich...

Vorname, Name

Anschrift

Geburtsdatum

...verfüge hiermit für den Fall meines Todes, dass mein Leichnam eingeäschert werden soll und meine Totenasche nach den Vorgaben des § 11 Abs. 8 Satz 4 BestG durch das Bestattungsunternehmen

.....
(Name des Bestattungsunternehmens, Anschrift des Bestattungsunternehmens)

auf folgendem Grundstück

.....
(Anschrift des Grundstückes, evtl. Beschreibung der konkreten Stelle auf dem Grundstück)

ausgebracht, also oberirdisch verstreut werden soll. Die Nutzung des Grundstücks erfolgt unentgeltlich.
Die Ausbringung beeinträchtigt die Benutzung benachbarter Grundstücke nicht oder nur unwesentlich.

2 Die Zustimmung der Grundstückseigentümerin / des Grundstückseigentümers zur Ausbringung meiner Totenasche wird wie folgt nachgewiesen:

.....
(Schriftliche Bestätigung oder ähnliches)

3 Die Verstreuungszeremonie soll wie folgt ausgestaltet sein:

(Ablauf, Trauerkaffee, etc.)

.....

.....

.....

Diese Verfügung ist ausdrücklich mein Wille.

Ich bestätige, dass ich die vorstehenden Angaben im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte,
aus freiem Willen und ohne äußeren Druck gemacht habe.

.....
Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift